

Germany-Neusäß: Architectural and related services
OJ S 37/2020 21/02/2020
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Neusäß

Postal address: Hauptstraße 28

Town: Neusäß

NUTS code: DE276 Augsburg, Landkreis

Postal code: 86356

Country: Germany

Contact person: Hr. Baumeister

E-mail: hochbau@neusaess.de

Telephone: +49 8214606-246

Fax: +49 8214606-19151

Internet address(es):

Main address: <https://my.vergabe.bayern.de>

Address of the buyer profile: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erweiterung und Umbau Feuerwehrgebäude – Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 33 ff HOAI 2013, sowie Fachplanung technische Ausrüstung ALG 6 (Förderanlagen) gem. § 53 ff HOAI 2013

Reference number: 19-H-02a01

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Neusäß plant das zentrumsnahe bestehende Feuerwehrgebäude auf dem Flurstück 154/36 der Gemarkung Neusäß, aus dem Jahr 1983, an diesem Standort zu erweitern und umzubauen, um die räumlichen, funktionalen und auch sicherheitstechnischen Defizite zu

beheben. Durch eine optimierte Raumanordnung sollen reibungslose Arbeitsabläufe im täglichen Feuerwehrbetrieb im Gebäude gewährleistet werden und die Arbeitsabläufe im Alarmfall mit möglichst kurzen, kreuzungsfreien Wegen optimiert werden.

Planungsziel soll ein Gebäude sein, durch das die technische und logistische Einsatzbereitschaft und das schnelle Ausrücken der Wehr möglich ist.

Für die Erweiterung um ca. 1 170 m² Nutzfläche wurde eine Teilfläche des südlichen Nachbargrundstücks Fl.Nr.155 erworben. Somit steht eine Erweiterungsgrundstücksfläche von ca. 1 900 m² zur Verfügung.

Die Umsetzung erfolgt in 2 Bauabschnitten:

- BA 1: Erweiterungsneubau,
- BA 2: Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Bestand.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 477 094,08 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE276 Augsburg, Landkreis

Main site or place of performance: Stadt Neusäß

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 33 ff HOAI 2013 mit Anlage 10, LPH 1-9, sowie der Fachplanung techn. Ausrüstung ALG 6 (Förderanlagen) gem. § 53 ff HOAI 2013 mit Anlage 15, bei stufenweiser Beauftragung. Gegebenenfalls werden auch verschiedene besondere Leistungen, insbesondere für die Errichtung der Interimsprovisorien, beauftragt werden.

Bei diesem Projekt werden Förderungen beantragt werden.

Die Stadt Neusäß plant das zentrumsnahe bestehende Feuerwehrgebäude auf dem Flurstück 154/36 der Gemarkung Neusäß, aus dem Jahr 1983, an diesem Standort zu erweitern und umzubauen, um die räumlichen, funktionalen und auch sicherheitstechnischen Defizite zu beheben. Durch eine optimierte Raumanordnung sollen reibungslose Arbeitsabläufe im täglichen Feuerwehrbetrieb im Gebäude gewährleistet sein und die Arbeitsabläufe im Alarmfall mit möglichst kurzen, kreuzungsfreien Wegen optimiert werden.

Planungsziel soll ein Gebäude sein, durch das die technische und logistische Einsatzbereitschaft und dasschnelle Ausrücken der Wehr möglich ist.

Für die Erweiterung um ca. 1 170 m² Nutzfläche wurde eine Teilfläche des südlichen Nachbargrundstücks Fl.Nr.155 erworben. Somit steht eine Erweiterungsgrundstücksfläche von ca. 1 900 m² zur Verfügung.

Das Gebäude besteht aktuell aus:

- Gerätehaus/Fahrzeughalle mit 6 Fahrzeugstellplätzen,
- Verwaltungsgebäude mit Werkstätten, Lager- und Sozialräumen, ehem. Wohnung für den Gerätewart (bereits 2011 umgenutzt),
- Schlauchturm mit Anbindung an das KG des Verwaltungsgebäudes,
- Erweiterung der Fahrzeughalle von 1996 um 3 Fahrzeugstellplätze und Lagerräume.

Das Gebäude dient als Standort für die freiwillige Feuerwehr Neusäß mit ca. 100 aktiven Feuerwehrleuten, als Stützpunktwehr der 8 örtlichen Feuerwehren.

Die Zufahrt zum Parkplatz soll von der Landrat Dr. Frey-Straße erfolgen, die Alarmausfahrt mündet in die Ortliebstraße.

Es liegt eine Feuerwehrbedarfsplanung von 2013/2014 vor, ebenso ein Funktions- und Raumprogramm.

Die Erweiterung soll in Massivbauweise erfolgen und umfasst hauptsächlich 3 Fahrzeugstellplätze, eine Waschhalle, Schlauchwerkstatt, Bereitschaftsräume mit Jugend- und Schulungsräumen, Büros, sowie WC/Umkleiden, Lager-, Technik- und Nebenräume, sowie Hofflächen für Stellplätze und Übungen, Ein- und Ausfahrten.

Die im Bestand vorhandenen Räume müssen teilweise umgelagert, insbesondere der Funkbereich, und auch saniert werden.

Die Maßnahme ist im laufenden Betrieb umzusetzen. Die Feuerwehr muss über die Gesamtbaumaßnahme voll einsatzbereit sein, mit derzeit ca. 300 Einsätzen/Jahr. Für eine vorübergehende Auslagerung und Unterbringung von Personal (Umkleiden und Sanitär) und Fahrzeugen (Hallenprovisorium für 3-4 Fahrzeuge) sind auf dem Grundstück Interimslösungen in der Planung vorzusehen.

Die Umsetzung erfolgt in 2 Bauabschnitten:

- BA 1: Erweiterungsneubau,
- BA 2: Umbaumaßnahmen im Bestand.

Der Leistungsbeginn ist direkt im Anschluss an die Auftragserteilung. Fertigstellung ca. Sommer 2023.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 28

Quality criterion - Name: Herangehensweise an die konkrete Planungsaufgabe / Weighting: 42

Cost criterion - Name: Honorar: Honorarermittlung im Rahmen der HOAI / Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beabsichtigt ist eine stufenweise Beauftragung:

- Stufe 1: LPH 1 + 2, gem. § 34 HOAI 2013 und § 55 HOAI 2013,
- Stufe 2: LPH 3 + 4, gem. § 34 HOAI 2013 und § 55 HOAI 2013,
- Stufe 3: LPH 5 + 6, gem. § 34 HOAI 2013 und § 55 HOAI 2013,
- Stufe 4: LPH 7-9, gem. § 34 HOAI 2013 und § 55 HOAI 2013.

Zunächst wird nur die Stufe 1 beauftragt.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Stufen oder etwaiger besonderer Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 201-488900](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

18/02/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Schuller + Tham Dipl.-Ing. Architekten BDA

Town: Augsburg

NUTS code: DE271 Augsburg, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 477 094,08 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: s. o.

Town: München

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs.3GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: siehe VI.4.1)

Town: München

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/02/2020